



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

43. Jahrgang

Freitag, 25. November 2005

Nummer 47

Vorweihnachtliche Feier für Altersjubilare 2005

*Großveranstaltung für unsere Dorfältesten
(70 Jahre und älter)*

Freitag, 02. Dezember 2005, 14.00 Uhr,

Sporthalle bei der Schillerschule Brühl

*Der kostenlose Bustransfer zur Sporthalle und zurück beginnt um 13.00 Uhr. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren. **Brühl:** Parkplatz gegenüber dem Rathaus und **Rohrhof:** Rheinauer Straße (Schreibwarengeschäft), sowie die auf der Strecke befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs.*

Program m

Erster Teil

- *Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck*
- *Sing- und Spielstück: „Der Lebkuchenmann“, dargeboten von Kindern der Jahnschule Brühl, Leitung: Frau Liselotte Rivas*
- *Tanzdarbietung der Jazztanzgruppe des TV Brühl, Leitung: Frau Carolin Schmidt*
- *Vorführung des RNF-Films: „Brühl – Portrait der Hufeisengemeinde“**

Zweiter Teil

- *Solo-Tanzdarbietung von Madelaine Lilli (Deutsche Meisterin im karnevalistischen Tanz)*
- *Festlicher und stimmungsvoller Ausklang mit dem Mannheimer Kinder- und Jugendchor DOREMI, Leitung: Frau Annette Großmann*
- *Gemeinsames Weihnachtslied*
- *Verlosung und Preisverteilung*

Änderungen vorbehalten

- *Anmeldungen können bis spätestens Montag, 28.11.05 telefonisch unter der Rufnummer 2003-68 entgegengenommen werden. Wir bitten um Beachtung!*

** Der Film ist zum Preis von 5,-- € als VHS /DVD an der Garderobe der Sporthalle erhältlich.*

Amtliche Bekanntmachungen



Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)

Die Auskunft- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 06.12.2005,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Bitte geben Sie nicht benötigte Lohnsteuerkarten an das Finanzamt zurück!

Alle ausgestellten Lohnsteuerkarten müssen wieder dem Finanzamt zurückgegeben werden. Dies betrifft auch die Lohnsteuerkarten derjenigen Arbeitnehmer,

- * die ihre Lohnsteuerkarte **nicht** für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommensteuer-Veranlagung benötigen,
- * deren Lohnsteuerkarten - aus welchen Gründen auch immer - ohne Eintragung geblieben sind,
- * die nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren und aufgrund niedrigen Brutto-Arbeitslohns keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten/-belege sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält. Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert die Steuereinnahmen der Gemeinde Brühl und wirkt sich daher zum Nachteil aller Brühler Einwohner aus.

Außerdem wird anhand der zurückgegebenen Lohnsteuerkarten/-belege eine Lohnsteuerstatistik durchgeführt, deren Daten für finanz- und wirtschaftspolitische Zwecke von besonderer Bedeutung sind: Sie geben Aufschluss über die Einkommenverteilung und Steuerbelastung und liefern somit wichtige Hinweise für steuerpolitische Überlegungen und Entscheidungen.

Nicht zuletzt dienen die Eintragungen in der Lohnsteuerkarte auch der Ermittlung der dem Wohnsitzland Baden-Württemberg zustehenden Zerlegungsanteile an der Lohnsteuer.

Die Lohnsteuerkarten können sowohl beim Finanzamt Schwetzingen als auch im **Rathaus Brühl, Zimmer 104**, abgegeben werden.

"Brühl - Portrait der Hufeisengemeinde" Film kann jetzt bestellt werden

Groß war der Jubel, als Brühl im letzten Jahr die RNF-Sommertour gewann: Damals gewann die Gemeinde als Anerkennung den in den letzten Monaten gedrehten Imagefilm. Wer den 11-Minuten-Film über Brühl haben möchte, kann ihn jetzt bestellen: Der Preis für die einzelnen DVDs und VHS-Videokassetten liegt bei 5,- Euro pro Stück.

Denken Sie daran, dass ein Film sowohl für private Anlässe als auch für Firmen ein zeitgemäßes Mittel ist, die eigene Heimat- bzw. Standortgemeinde darzustellen.

Bestellen können Sie mit unten abgedrucktem Bestellabschnitt oder an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

..... *Bitte hier ausschneiden*

Ich bestelle hiermit

..... VHS-Kassetten inkl. Hülle

..... DVDs inkl. Jewelbox

mit dem RNF-Imagefilm über die Gemeinde Brühl

Name:

Adresse:

..... *Bitte hier ausschneiden*



Goldene Hochzeit

Die Eheleute Herr Friedhelm Neitzel und Frau Renate Neitzel geb. Schmidt, wohnhaft in 68782 Brühl, Ketscher Straße 34, feiern am Samstag, den 26. November 2005 das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

| | | |
|--------|---|----------|
| 26.11. | Frau Helene Hamm geb. Fuchs, Mannheimer Landstr. 25 | 86 Jahre |
| 26.11. | Frau Anna Häußermann geb. Hermann, Richard-Wagner-Str. 11 | 94 Jahre |
| 27.11. | Frau Anna Pister geb. Kohl, Mannheimer Landstr. 25 | 87 Jahre |
| 27.11. | Frau Irmgard Bergmann geb. Mehr, Neugasse 16 | 90 Jahre |
| 28.11. | Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9 | 82 Jahre |
| 29.11. | Frau Christine Faulhaber geb. Rexroth, Uhlandstr. 1 | 79 Jahre |
| 30.11. | Frau Apolline Baluk geb. Gurgul, Friedrichsfelder Weg 3 | 77 Jahre |

BrühlerStiftung

für Menschen in Not
Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

"Brühler Stiftung für Menschen in Not" zeigt sich aktiv

Insgesamt wurden im Jahr 2004 7.713,74 Euro für insgesamt 31 Hilfeleistungen plus eine "Weihnachtsaktion" ausgeschüttet, bei der nochmals 15 Einzelpersonen oder Familien beschenkt werden konnten. Dies und die finanzielle Jahresbilanz nahmen die Vorstandsmitglieder der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" bei ihrer letzten Sitzung zur Kenntnis.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der bei der Gemeindeverwaltung die Geschäfte führt, dankte allen Stiftern sowie einigen Einzelspendern, die bis jetzt das Stiftungsvermögen von 130.000 Euro bei Gründung 2002 auf mittlerweile 170.000 Euro gesteigert hätten. Hinzu kamen jedes Jahr etliche Spenden zur "sofortigen Verwendung", die im Jahr des Eingangs auch wieder verausgabt werden, also nicht ins Stiftungsvermögen fließen. "Diese sind freilich rückläufig", so der Bürgermeister, "aufgrund der zahlreichen Spendenaufträge für andere Zwecke." Durch die jährlichen Erträge aus der Stiftung sei man hier zwar ein Stück weit unabhängig, "was nicht heißt, dass wir nicht werben sollten", machten sich alle Vorstandsmitglieder auf Initiative von Dr. Friedrich Werner Gedanken, wie die Stiftung "bekannter" werden könnte, so dass Brühler Bürger eventuell daran denken, diesem sozialen Zweck in ihrer Heimatgemeinde eine Spende zukommen zu lassen, zumal die Zahl der Anträge immer mehr ansteige. Erfreulich war, dass mit Klaus Herrmann ein weiterer "Beirat" gewählt werden konnte, der nach seiner Wahl sogleich seine Erfahrungen einbrachte. Man will in gewissen Abständen über Fälle - anonym - informieren, wo geholfen werden konnte, um zu zeigen, dass hier sinnvolle soziale Arbeit geleistet werde, und will die Werbe-Flyer bei öffentlichen Veranstaltungen auslegen, die auf die Stiftungs-Kontonummer 18000539 bei der Sparkasse Heidelberg (672 500 20) hinweisen - eine Idee für eine Weihnachtsspende?

- | | | |
|--------|---|----------|
| 30.11. | Frau Hilda Strohbach geb. Limbeck, Jahnstr. 35 | 83 Jahre |
| 30.11. | Frau Maria Zothner geb. Müller, Odenwaldstr. 5 | 77 Jahre |
| 01.12. | Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25 | 78 Jahre |
| 01.12. | Herr Johannes Kadel, Mannheimer Landstr. 23 | 97 Jahre |
| 01.12. | Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6 | 99 Jahre |
| 02.12. | Frau Betti Otte geb. Kempf, Nibelungenstr. 10 A | 88 Jahre |
| 02.12. | Herr Ivan Zaja, Gartenstr. 37 | 76 Jahre |
| 02.12. | Frau Irmgard Eckert geb. Weber, Schillerstr. 2 | 81 Jahre |
| 02.12. | Herr Hubert Kühne, Adlerstr. 2 | 85 Jahre |

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen



Kommunale Altenbegegnungsstätte Brühl/Rohrhof



Gemeinschaftsraum Anlage Betreutes Wohnen,
Ahornstraße 1-5

Liebe Seniorinnen und Senioren,
im Schillerjahr 2005 erwartet uns eine Zeitreise in die
Historie. Charlotte von Lengfeld, die Ehefrau des be-
kannnten deutschen Literaten Friedrich von Schiller, be-
ehrt uns am

Dienstag, 29.11.2005, um 14.00 Uhr

und erzählt über ihr Leben mit dem großartigen Poeten.
Wir freuen uns über die Begegnung aus der Vergangen-
heit und sind mächtig gespannt auf den außergewöhnli-
chen Besuch.

Ihre Ingrid Bruns und Irene Kunzmann

Ausstellung Karikaturenwettbewerb
>> Umwelt? – Natürlich! <<
 vom 18. November bis 9. Dezember 2003
 im Foyer des Hallenbades



Die Wanderausstellung „Umwelt? - Natürlich!“ zeigt die Werke der ersten Preisträger des bundesweiten Karikaturenwettbewerbs - insgesamt 30 Exponate -, die vom Studienkreis durchgeführt wurde. Die Schirmherrschaft des Wettbewerbes hat ARD-Wetterexperte Jörg Kachelmann übernommen.

(Telefonische Anmeldung, auch für interessierte Schulklassen, während der Öffnungszeiten unter 70 29 83)

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen



Sich weniger sorgen heißt: mehr leben
 - Über den lösenden Umgang mit der Sorge -
 Ein Vortrag mit

Martin Noll
Di., 29. November, 20.00 Uhr
Schillerschule Pavillon

Eintritt: 5,- €, AK + 1,- €

Martin Noll

Zur Person: Martin Noll, geb. 1957 in Wiesbaden, Studium der Soziologie und Psychologie in Marburg. Seit über 20 Jahren freiberuflich als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig. Bundesweite Vorträge zu Themen der Lebenshilfe und des persönlichen Wachstums. Mehrere Male als Experte in Rundfunksendungen (SWF 1 "Ratgeber Lebensfragen")

Karten & Reservierungen:

Bücherinsel, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
 Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
 Gemeindebücherei, Ormessonstr.,
 Tel. 70 29 83

NEU! Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de

Wichtiger Hinweis:

Die Gemeindebücherei ist heute, am Freitag, den 25. November wegen eines Betriebsausfluges nur bis 15.30 Uhr geöffnet!

Das Highlight im Winter

Die Thüringer Abenteurer und Weltumradler

Alex Brümmer & Peter Glöckner

präsentieren die

Dia-Multivisionsshow

"Auf den Spuren Marco Polos"

Di., 24.01.2006, 20.00 Uhr, Festhalle

Eintritt: 8,- €, AK + 2,- € (sofern noch vorhanden)



Als mehrfach ausgezeichnete Leica-Fotografen, Kodaramagesamtsieger 1998/1999, Weltsichtenpreisträger 1999 und Mitglieder der Jack-Wolfskin-Teams gehören sie zu den renommiertesten Abenteurern Deutschlands.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

| | |
|--|----------------------|
| Polizei | 110 |
| Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1 | 71282 |
| Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend) | 0621/83397-0 |
| Feuerwehr | 112 |
| DRK-Rettungsleitstelle | 19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9 | 19292 |
| Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße | 84-30 |
| Giftnotrufzentrale Freiburg | 0761/19240 |
| Frauenhaus Heidelberg | 06221/833088 |
| Frauenhaus Mannheim | 0621/744242 |
| Telefonseelsorge | 0800/1110111 |
| Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h | 01805/304 505 |

STÖRUNGSDIENSTE:

| | |
|---|---------------------|
| Strom | |
| EnBW Regional AG | |
| Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen | 07243/180-0 |
| - Störungsmeldestelle (Strom) | 06222/56224 |
| - Beratungsservice | |
| - Bezirkszentrum Schwetzingen | 06202/2774-0 |
| - Servicetelefon | 0800/9999966 |
| Gas, Wasser, Fernwärme | |
| MVV Energie AG Mannheim | 0621/290-0 |
| - Service-Hotline | 0800/6882255 |
| - Notfall-Hotline | 0800/2901000 |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 26.11. und Sonntag, den 27.11.2005,
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**ZÄ Ursula Stephanie Höfer, Schwetzingen,
Carl-Theodor-Str. 12, Tel. 06202/4923**
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 26.11.
Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Sonntag, 27.11.
Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Montag, 28.11.
Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43,
Telefon 06202/21808

Dienstag, 29.11.
Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Telefon 06205/4542

Mittwoch, 30.11.
Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,
Telefon 06202/61920

Donnerstag, 01.12.
Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St.-Leoner-Str. 7,
Telefon 06205/34200
Waldfeld-Apotheke, Plankstadt, Waldpfad 74,
Telefon 06202/3409

Freitag, 02.12.
Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Telefon 06202/72801

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Mitteilung an unsere Badegäste

Am Freitag, den 25.11.2005 ist das Hallenbad wegen Jahresabschlussfeier nachmittags für Schulen und Vereine sowie für das allgemeine Publikum geschlossen.
Geöffnet ist das Bad von 7.30 bis 12.30 Uhr.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vorankündigung

Hallo, Kinder,
das nächste Spaßschwimmen findet am Dienstag, den 06.12. statt. Etwas verraten wir euch schon heute: Es wird ein lustiger und toller Nachmittag mit einer Überraschung. Mehr darüber erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe.
Bis dahin grüßt das Bäderteam

Beim 15. Brühler Wirtschaftsgespräch:

New York - Brühl - Tokio

Was führt den 30-jährigen SAP-Mitarbeiter, der demnächst für einige Jahre in den USA arbeiten wird, mit dem Brühler Ehepaar von Anfang fünfzig, deren Kinder gerade flügge wurden, in freundlicher Atmosphäre bei gediegenem Ambiente und einer Tasse erlesenen Kaffee zusammen? Beide Parteien treffen sich natürlich im Brühler Gewerbegebiet Nord, genauer bei der dortigen Niederlassung von **Bo concept** (150 Geschäfte weltweit in 25 Ländern).

Der eine kommt, um sich zu verabschieden und um vielleicht ein Aquarell aus der dortigen Bilderausstellung zu erwerben, die anderen, weil sie auf der Suche nach neuem Mobiliar sind und sich gleichzeitig als Kaffeegenießer, entsprechend der Internetanzeige von Bo concept, in die Welt von Kaffee & Co. entführen lassen wollen. Beide kommen voll auf ihre Kosten, ohne viel zu bezahlen.

So jedenfalls schilderte Sascha Jung, Franchisenehmer der Brühler und der Stuttgarter Filiale von Bo concept, die Highlights der Einkaufswelt seiner Kunden. Vielleicht war es auch die Neugier und die Möglichkeit, relativ anonym die Einrichtungsideen von Bo concept kennen zu lernen, die dem 15. Wirtschaftsgespräch einen so überproportionalen Zulauf bescherte. Bürgermeister Dr. Ralf Göck hatte die "Brühler Wirtschaftskapitäne" und Entscheidungsträger aus Politik und Gesellschaft im Rahmen der Gesprächsreihe "Mit der Wirtschaft im Gespräch" kurz begrüßt und sie aufgefordert, sich vom Angebot und der Qualität dieses Brühler Einrichtungshauses zu überzeugen.

Diese Aufgabe übernahm Sascha Jung sehr gerne und sehr gekonnt. Die Tipps, Trends und Einrichtungsideen der dänischen Unternehmensgruppe Bo, die dazu führen, dass der eingangs erwähnte SAP-Mitarbeiter demnächst auch in New York eine passende Ergänzung zu seinem Mobiliar findet, setzen Maßstäbe. Dies äußert sich darin, dass der Kunde auch noch nach Jahren aus einer breiten Palette sich ergänzender und aufeinander abgestimmter Produkte wählen kann. Stört es ihn, dass er bisher keinen zur Couch passenden Tisch fand, so ist diesem Umstand schnell abzuwehren. Aus einer Vielzahl von Bezügen, Oberflächen, Farben und Formen kann der Kunde seinen Wohnraum individuell gestalten. Die Füße der Möbel passen nicht, die Armlehnen sind zu hoch oder zu breit, der vorhandene Stuhlbezug hat Flecken? Kein Problem, die breite Palette der Möglichkeiten lässt eine reiche Auswahl bzw. den Nachkauf nur des Bezuges für den Stuhl zu.

Diese Vielfalt und Piffigkeit hat Bo concept auch einen Preis, den "Mapic Award", für das beste Konzept in der Kategorie "Haushaltsgüter und Elektronik" beschert. Natürlich wird das dynamische Wohnkonzept der schönen und preiswerten Designermöbel ergänzt durch ein breites Angebot an Accessoires, Bilderausstellungen und Kooperationen mit Partnern, die z.B. über einen passenden Fußboden für die neuen Möbel (Parkett) beraten, ihn liefern und auch verlegen. Die Informationen des Bürgermeisters bildeten den zweiten Teil des Abends. Die bevorstehende Inbetriebnahme der K 4143 und damit die gute Verbindung zwischen MA-

Rheinau-Süd und dem Brühler Gewerbegebiet war die erste gute Nachricht. Der Beginn der Bauarbeiten für die neue Wal*Mart-Zufahrt in Höhe von McDonald's im nächsten Jahr und der sich daran anschließende Bau des Kreisels Rennerswald und damit die Optimierung des Verkehrsflusses, sowohl für die Gewerbetreibenden als auch für ihre Kunden, schloss sich an.

Als mittelbares Ergebnis aus den Wirtschaftsgesprächen zog Dr. Göck Bilanz über die beiden verkaufsoffenen Sonntage diesen Jahres in Brühl. Die Anregung, dies doch mal zu versuchen, während der 13. Veranstaltung bei Finnforest, war vor einem Jahr der Auslöser dieser gelungenen Aktionen gewesen.

Apropos Finnforest: Was wird dort demnächst passieren, war die Anfrage einer Teilnehmerin. Die Überplanung des Gebietes durch die Gemeinde, um Einfluss auf die Entwicklung zu haben, wurde vom Bürgermeister ausführlich erläutert. Mehrere Nachfragen zu diesem Thema zeigten das Interesse der Gewerbetreibenden an der weiteren Entwicklung ihres Standortes. Auch hier standen die Fragen der Verkehrsführung durch evtl. zunehmenden Verkehr bei einer Parzellierung des Geländes im Vordergrund. Die Befürchtungen zerstreute Dr. Göck mit der dann auch finanziell, notwendig werdenden Beteiligung des Eigentümers an einer weiteren Verbesserung (Kreisels) bei der Erschließung des Geländes.

Zum Schluss musste der Bürgermeister noch mit einer weniger positiven Nachricht aufwarten. Sowohl bei der Gewerbesteuer (von 300 v.H. auf 330 v.H.) wie auch bei der Grundsteuer B (von 230 v.H. auf 260 v.H.) werden die Hebesätze angehoben. Die Unumgänglichkeit dieses vom Ausschuss schon empfohlenen Schrittes verdeutlichte der Bürgermeister anhand der Kreisumlage. Um die Kosten der von 2003 (25,7 % = 2,8 Mio. €) bis 2006 (vorauss. 35,1 % = 3,8 Mio. €) jährlich erhöhten Umlage aufzufangen, was in absoluten Zahlen einer Erhöhung rund 1,0 Mio. €, bei nahezu identischer Bemessungsgrundlage, bedeutet, sei Brühl trotz Sparbemühungen und gegen die eigene Überzeugung leider auch auf diese Steuererhöhungen angewiesen.

Freiwillige Feuerwehr Brühl



Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr

In der Vorweihnachtszeit und zwischen Weihnachten und Neujahr sorgen immer wieder brennende Kerzen und trockene Adventsgestecke für erhöhte Brandgefahr. Für viele von uns ist das Weihnachtsfest ein Fest der Freude und der Besinnlichkeit. Für so manche auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen. Nur eine kleine Unachtsamkeit, und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen. Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, haben wir hier einige nützliche Brandschutztipps für Sie:

Adventsgesteck:

- keinen trockenen Adventskranz kaufen, trockenes Grün gegen frisches auswechseln
- Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden
- Kranz nicht in der Nähe von Heizkörpern, Vorhängen usw. aufstellen
- brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen, abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren
- Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.

Christbaum:

- Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, dass er nicht nadelt. Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf und mit dem Schnittende in Wasser oder Schnee.
- Sorgen Sie beim Aufstellen für die Standfestigkeit des Baumes.
- Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhänge und Gardinen.

- Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass andere Zweige nicht Feuer fangen können, und verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
- Verzichten Sie auf leicht entflammare Baumdekoration.
- Christbaumschnee aus Spraydosen nicht bei schon brennenden Kerzen benutzen.
- Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an, löschen Sie in umgekehrter Reihenfolge.
- Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
- Kerzen nie ganz abbrennen lassen.
- Wunderkerzen sollten nicht am Christbaum oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen hängen.
- Noch glühende Wunderkerzen nicht im Mülleimer entsorgen.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
- Bei elektrischen Kerzen nur VDE-geprüfte Lichterketten verwenden. Auch elektrische Minilichterketten für den Weihnachtsbaum können laut einer Untersuchung von Experten Stromschläge austeilen und Brände verursachen.

Wenn doch etwas passiert:

- Unternehmen Sie wenn möglich einen Löschversuch. Wenn dieser fehlschlägt, Fenster schließen, Raum verlassen und Tür schließen. Notruf (112) sofort veranlassen. Andere Personen warnen, aus dem Gefahrenbereich bringen und Einsatzkräfte einweisen.

Unter www.ffw-bruehl.de finden Sie noch mehr zum Thema Sicherheit. Also, besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

Ihre Feuerwehr wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest!

Mitteilungen anderer Behörden



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

I. Meldepflicht

Die Meldung des am 3. Dezember 2005 (Stichtag) vorhandenen Bestands an Tieren und Bienenvölkern an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg ist Grundlage für die Beitragsfestsetzung für das Jahr 2006. Die Meldung hat mittels der den Tierbesitzern zugesandten Meldebögen zu erfolgen.

- a) Meldepflichtig sind alle Besitzer der nachstehend aufgeführten weiblichen und männlichen Tiere:
- 1) **Pferde** (dazu gehören: Groß- und Kleinpferde, Ponys, Fohlen)
 - 2) **Rinder** (dazu gehören: Kühe, Bullen (Stiere, Häge), Ochsen, Kalbinnen (Färsen), Rinder, Kälber usw.)
 - 3) **Schweine** (dazu gehören: Muttersauen, Eber, Zuchtläufer, Mastschweine, Saug- und Absatzferkel)
 - 4) **Schafe**, 1 Jahr alt und älter (dazu gehören: weibl. Schafe, Böcke, Hammel)
 - 5) **Bienen**: Bienen müssen für 2006 nicht gemeldet werden, ausgenommen Neubeginn
 - 6) **Geflügel**
 - **Hühner** (dazu gehören: Legehennen, Junghennen, Küken, Hähne, Schlacht- und Masttiere)
 - **Truthühner/Puten** (dazu gehören: Küken, Hennen, Hähne, Schlacht- und Masttiere)

(Tierbesitzer mit bis zu 49 Stück Geflügel, die nur diese und keine anderen beitragspflichtigen Tiere halten, sind weder melde- noch beitragspflichtig.)

Besonders zu beachten ist, dass Tierbesitzer, deren Tierbestand sich nach dem 03.12.2005 ändert, zur formlosen schriftlichen Nachmeldung innerhalb 2 Wochen unaufgefordert verpflichtet sind, wenn

- sich die Tierzahl bei einer Tierart seit dem 03.12.2005 um mehr als 20 %, mindestens 10 Tiere, erhöht hat,
- der Tierbesitzer seither nicht gemeldet war,
- Tierbesitzer nach dem 03.12.2005 **neu** mit der Tierhaltung beginnen, eine seither nicht gehaltene Tierart neu aufnehmen bzw. Tierbestände von anderen Tierbesitzern übernehmen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden (z.B. Reitpferde). Als Tierbestand gelten alle Tiere einer Art, die hinsichtlich der tatsächlichen Nutzung, räumlichen Anordnung, Versorgung oder Entsorgung und des Tierverkehrs eine seuchenhygienische Einheit bilden, auch wenn sie verschiedenen Eigentümern gehören (z.B. gehaltene Tiere in Herden, Tierpensionen, Reitstätten etc.).

- b) Abweichend von der Meldepflicht am 03.12.2005 sind die Viehhändler im Lande ohne Aufforderungsschreiben schriftlich zum 1. Februar 2006 der Tierseuchenkasse gegenüber meldepflichtig. Dabei müssen die im Jahr 2005 umgesetzten Tierzahlen, getrennt nach Rindern, Schweinen und den sonstigen beitragspflichtigen Tierarten (Ziffer 1, 4 und 6) angegeben werden.

Viehhändler im Sinne der Beitragsatzung sind auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften. Die Einstufung und Festsetzung zum Tierseuchenkasensbeitrag erfolgt dann nach einem unterschiedlichen vom Hundertsatz der im Vorjahr umgesetzten Tiere.

zu a) und b):

Nicht zu melden sind: gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Bison, Damwild, Wildschweine sowie Esel, Ziegen, Gänse und Enten)

Die Tierseuchenkasse versendet an alle ihr bekannten Tierbesitzer im Monat November 2005 die für die Meldung am 03.12.2005 notwendigen Meldebögen. **Bitte rufen Sie bei der Tierseuchenkasse erst an oder fordern Sie den Meldebogen nur dann an, falls Sie bis zum 3. Dezember 2005 noch keinen vorliegen haben.** Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

II. Öffentliche Mahnung

Eine kleine Anzahl von Tierbesitzern haben die mittlerweile fälligen Beiträge 2005 und Vorjahre noch nicht bezahlt. Gleichen Sie deshalb den gesamten Beitragsrückstand, sofern Ihnen ein Beitragsbescheid vorliegt, in den nächsten zwei Wochen aus, da danach die Beitreibung mit zusätzlichen Kosten eingeleitet werden muss. Gleichzeitig werden die freiwillig gewährten Leistungen zurückgefordert.

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Von der Tierhaltung bis zum Betriebsmanagement: Bildungsangebot der Landwirtschaftsverwaltung kann sich sehen lassen

Seit rund einem Jahr gehört das ehemalige Amt für Landwirtschafts- und Bodenkultur Sinsheim zum Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Trotz zahlreicher neuer Aufgaben wurde auch Bewährtes beibehalten, wie die jährlich regelmäßige Herausgabe des Veranstaltungskalenders "Berufsbezogene Erwachsenenbildung in der Landwirtschaft für den Rhein-Neckar-Kreis sowie für die Stadtkreise Heidelberg und Mannheim in Verbindung mit den landwirtschaftlichen Organisationen im Rhein-Neckar-Kreis".

Obwohl Wissen heute auf viele Arten abrufbar ist, wie per Internet, Fax, Telefon und Fachpresse, so weiß doch jeder-

mann, dass die Praxis der beste Lehrmeister ist. Diesem Anspruch werden die Veranstaltungen, die in diesem kleinen Heft aktuell zusammengestellt wurden, gerecht.

Interessierte für landwirtschaftliche Fragen finden hier Theorie und Praxis harmonisch vereint und finden ein umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot, das sich sehen lassen kann. Angefangen von Hauswirtschaft und Ernährung über Pflanzenbau und Pflanzenschutz bis hin zu Wasserschutz, Tierhaltung und Betriebsmanagement.

Der Veranstaltungskalender 2005/2006 ist soeben erschienen und kann beim Amt für Landwirtschaft und Naturschutz unter Tel. 07261/94665300 angefordert oder im Internet unter <http://www.rhein-neckar-kreis.landwirtschaft-bw.de> abgerufen werden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 26.11. - Vorabend vom 1. Advent

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.15 Uhr Rosenkranz, anschl. musikalische Einstimmung in den Adventsgottesdienst
18.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 27.11. - 1. Adventssonntag

Jesaja 63, 16-17, 64, 3-7 - 1. Korinther 1, 3-9 - Markus 13, 33-37

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr Familiengottesdienst und Tauffeier

St. Michael 17.00 Uhr Konzert des KJG-Jugendchores und des Musikvereins Brühl mit Musikern und Sängerinnen des Ketscher Chores Konfrontation sowie des Ministrantenchores Schwetzingen

Montag, 28.11. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten um geistliche Berufe.

Mittwoch, 30.11. - hl. Andreas

Hl. Schutzengel 8.00 Uhr ökum. Schülertagesdienst der Jahnschule

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst
Hl. Schutzengel 13.30 Uhr Gottesdienst für Ältere
Ev. Kirche 19.00 Uhr ökumenische Adventsandacht

Donnerstag, 01.12. - Gebetstag für geistliche Berufe

St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 02.12. - Herz-Jesu-Freitag

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 03.12. - Vorabend vom 2. Advent

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.15 Uhr Rosenkranz, anschl. musikalische Einstimmung in den Adventsgottesdienst
18.00 Uhr **hl. Messe zum Kolping-Gedenktag**

Sonntag, 04.12. - 2. Adventssonntag

Jesaja 40, 1-11 - 2. Petrus 3, 8-14 - Markus 1, 1-8

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe
St. Michael 11.00 Uhr Krabbelgottesdienst
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Adventskonzert des ev. Bläserkreises

Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei

"Atempause"

Ein Nachmittag für pflegende Angehörige

am Dienstag, 29. November 2005

von 14.30 bis 16.30 Uhr

im Katholischen Pfarrzentrum Brühl (Rollstuhlzugang)

Was Pflegealltag wirklich bedeutet, wissen nur die, die ihn durchlebt haben oder noch drinstecken. Häusliche Pflege ist ein täglicher Balanceakt zwischen der Versorgung des/der Kranken und allen sonstigen Anforderungen und Beziehungen.

Als kleines Zeichen der Anerkennung dieses wertvollen und kräftezehrenden Dienstes lädt der Sachausschuss "Caritas und Soziales" alle Betroffenen zu einem Begegnungsnachmittag ein.

Bei Kaffee und Kuchen steht das Gespräch mit Menschen in vergleichbaren Situationen im Vordergrund; dabei kann neue Kraft für Leib und Seele geschöpft werden.

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastoralreferentin Frau Gaß, Telefon 7632, oder Frau Linsbauer, Telefon 72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen möchte, kann das gerne tun.

Adventsbriefe für Kranke sind für den Besuchsdienst abholbereit

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes können die Adventsbriefe für Kranke in Brühl im Pfarrbüro ab Donnerstag, 1. Dezember, zu den üblichen Öffnungszeiten abholen (Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr; Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr).

Für Rohrhof stehen die Briefe in der Sakristei der St.-Michaels-Kirche bereit. Wem die Briefe nach Hause gebracht werden sollen, melde sich bitte bei Frau Gaß, Tel. 7632.

mag

Bitte beachten Sie:

Mit dem 1. Advent beginnen wir ein neues Kirchenjahr.

Die Samstagvorabendmesse feiern wir in der Regel jeweils um 18.00 Uhr in St. Michael in Rohrhof.

Die Sonntagsmesse feiern wir um 10.00 Uhr in der Hl. Schutzengel-Kirche in Brühl.

Wenn Sie hl. Messen für Verstorbene bestellen wollen, beachten Sie bitte den Redaktionsschluss. Später eingehende Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

In der kühleren Jahreszeit wird der Kirchenraum zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen mit ca. 18 °C beheizt.

Zu den übrigen Öffnungszeiten der Kirche werden 12 °C angeboten. Bitte stellen Sie sich je nach Ihrem individuellen Wärmebedürfnis durch entsprechende Bekleidung auf diese Temperaturen ein.

Licht-Zeit: Besinnliche Impulse im Advent

Eine Arbeitsgruppe aus der Pfarrgemeinde lädt im Auftrag des Pfarrgemeinderates im Advent zu einem besonders besinnlichen Impuls ein: Jeweils **15 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse in der St. Michaelskirche in Rohrhof** sind die Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher eingeladen, vor dem Altar eine Kerze in der abgedunkelten Kirche anzuzünden und der Wirkung des Lichtes bei meditativer Musik nachzuspüren. Dabei wird das Symbol des Adventskranzes mit den vier Kerzen aufgegriffen: Das Licht wird mit jedem Adventssonntag zunehmen; es will die Herzen der adventlich wartenden Gläubigen immer mehr anrühren und sinnfällig erfahrbar machen, dass wir uns im Advent auf das Kommen des Erlösers Jesus Christus vorbereiten, der Licht in die Dunkelheiten des menschlichen Lebens gebracht hat. In den Gottesdiensten werden vertiefende Texte zur Symbolik des Adventskranzes gelesen werden. Wenn Sie sich diese besinnliche Zeit schenken wollen, kommen Sie bitte bereits um 17.45 Uhr in die St.-Michaels-Kirche! Bitte beachten Sie, dass das Rosenkranzgebet deshalb bereits um 17.15 Uhr beginnt.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619

**Samstag, 26.11.**

- 10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel an Heiligabend im Gemeindezentrum
 14.00 Uhr Adventsbazar des Bastelkreises im Gemeindezentrum

Sonntag, 27.11. - 1. Advent

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof (Maier, Singkreis)
 - Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -

Montag, 28.11.

- 14.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
 Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
 Jungschar 6- bis 8-Jährige

Dienstag, 29.11.

- 15.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen Kindergarten Heiligenhag
 18.00 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahren / Jugendräume Kindergarten Heiligenhag

Mittwoch, 30.11.

- 8.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Kath. Schutzengelkirche Brühl
 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)
 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O Brühl (Gaß)
 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 19.00 Uhr ökum. Adventsandacht in der Kirche (Bothe): "Macht hoch die Tür"
 20.00 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum
 20.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche

Donnerstag, 01.12.

- 14.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
 16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum
 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum
 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

Freitag, 02.12.

- 17.00 Uhr Jungschar für 6- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 18.45 Uhr Treffpunkt für Jugendliche, 13-16 Jahre, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 19.00 Uhr JBK (Jugendbibelkreis) im Keller des Gemeindezentrums
 19.00 Uhr Adventsfeier des Kirchenchors im Gemeindezentrum

Samstag, 03.12.

- 10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel an Heiligabend im Gemeindezentrum
 14.00 Uhr Adventsfeier des Kindergartens Heiligenhag

Sonntag, 04.12. - 2. Advent

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Kirche
 - Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -
 17.00 Uhr Konzert des Bläserkreises in der Kath. Schutzengelkirche Brühl

Evangelischer Gottesdienst am 1. Advent in der kath. St.-Michaels-Kirche

Den Beginn des neuen Kirchenjahres feiert die Ev. Kirchengemeinde Brühl mit einem feierlichen und fröhlichen Gottesdienst am kommenden Sonntag, 27.11., in der katholischen St.-Michaels-Kirche. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr, der Singkreis wird diesen Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Ursprünglich war der Gottesdienst im wieder neu eröffneten Festsaal des ev. Gemeindezentrums vorgesehen, doch dieses ist noch nicht möglich, da die Orgel noch nicht gestimmt ist und wenige notwendige Restarbeiten erst in der kommenden Woche erledigt werden. Damit entfällt auch der geplante und im Gemeindebrief angekündigte Suppensontag zugunsten von "Brot für die Welt".

Am 3. Advent findet dann wieder der erste Gottesdienst im Festsaal des Gemeindezentrums statt, der von einer Konfirmandengruppe mitgestaltet wird.

Adventsbazar am Samstag, den 26.11., von 14.00 bis 17.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Straße 3

Wie jedes Jahr lädt der Bastelkreis der ev. Kirchengemeinde am Samstag vor dem 1. Advent ein. Neben Handarbeiten, Weihnachtskarten, Strümpfen, Quittenlikörgelee stehen wieder Kränze und Gestecke zum Verkauf.

Kerzenschein, Kaffee und selbst gebackener Kuchen stimmen auf die Adventszeit ein. Derweil können sich die Kinder am Maltisch vergnügen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Bastelkreis

Der "**Altentreff**" der ev. Kirchengemeinde trifft sich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck an jedem Adventssonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3. Gäste sind willkommen!

Frau D. Blank/Frau W. Bothe

Ökumenische Adventsandachten 2005**- Wellness für die Seele in der Adventszeit -**

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam als Christinnen und Christen den Weg auf Heiligabend und Weihnachten gehen. Adventslieder stehen im Mittelpunkt, die uns mit ihrer Botschaft mit auf den Weg nach Bethlehem nehmen wollen. Gönnen Sie sich diese halbe Stunde der Stille, der Betrachtung, der Ruhe und des Hörens auf Gottes Wort. Die ökumenischen Andachten finden immer mittwochs um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche Brühl statt.

30. November: "Macht hoch die Tür" (Pfarrer Bothe)

7. Dezember: "O Heiland reiß die Himmel auf"
 (Gemeindereferent Bössinger/Ott)

14. Dezember: "Tochter Zion" (Pfarrer Maier)

21. Dezember: "Die Nacht ist vorgedrungen"
 (Pastoralreferentin Gaß)

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 5. Dezember 2005

Am Montagabend, dem 5. Dezember, um 19.30 Uhr laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Dieses Gebet eröffnet die Möglichkeit, über Konfessionsgrenzen hinweg, in der Familie, mit Freunden oder Nachbarn, im Haus- oder Bibelkreis zusammenzukommen und sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest vorzubereiten.

Die Ordnungen mit den Texten und Liedern liegen in der Kirche und im Gemeindezentrum auf und können auch mitgenommen werden.

| | | |
|---|---|---|
|  | Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Bambarg/Kieber-Weiblen |  |
|---|---|---|

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: lkg.bruehl@gmx.de

Sonntag, 27. November

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

Montag, 28. November

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene

Reden über Gott und die Welt

Kontakt: das-wohnzimmer@web.de

Donnerstag, 1. Dezember

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Gebetsabend für alle

ev. Gemeindezentrum, Kellerräume

Freitag, 2. Dezember

19.00 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)

ev. Gemeindezentrum, Kellerräume

Sonntag, 4. Dezember

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

19.30 Uhr gemeinsames Abendessen



Interesse am Brühler Nikolausmarkt?

Hobbykünstler, Selbständige und andere Vereine, die als Aussteller am 3. und 4. Dezember am Nikolausmarkt teilnehmen möchten, können sich in der Brühler Bücherinsel anmelden. Wenige Plätze sind in und vor der Festhalle noch frei.

Infos für Aussteller:

SPD-Ortsverein Brühl-Rohrhof

Hans Zelt, Telefon 06202/780835

Anmeldung für Aussteller:

Bücherinsel Brühl, Peter Hastetter Breuning

Telefon 06202/77713

Tombola-Sach- und Kuchenspenden

Tombola-Sachspenden können in der Bücherinsel oder bei den Vorstandsmitgliedern abgegeben werden. Die Kuchenspenden koordiniert wie immer Gaby Rösch.

Für den Ortsverein

Hans Zelt



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Parteien



SPD

Brühl-Rohrhof

www.Bruehl-Baden.de/SPD

Brühler

3 & 4 Dez 05

Nikolausmarkt

Sa 14:00- 19:00
So 11:00- 18:00

In und vor der Festhalle in Brühl
Mit:

- Großer Hobbyausstellung
- Tombola
- Kaffee und Kuchen
- Glühwein und Bratwürsten
- Attraktionen für Kinder
- Und natürlich mit dem Nikolaus

Info:
SPD Brühl- Rohrhof
Hans Zelt
06202 780835
Bücherinsel Brühl
Peter Hastetter Breuning
06202 77713

Weihnachtsfeier und Helferfest der CDU

Am Freitag, 9. Dezember, findet ab 19.00 Uhr im Burgkeller die Weihnachtsfeier des CDU-Ortsverbandes statt. Herzlich eingeladen sind neben den Vorstands- und Fraktionsmitgliedern auch alle, die in diesem Jahr durch ihre Hilfe zum Gelingen der CDU-Arbeit beigetragen haben, und ihre Partner. Da wir für Speis und Trank sorgen möchten, melden Sie sich bitte kurz beim Vorsitzenden Michael Till (Tel. 06202/703799) an.

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.

www.FW-Bruehlrohrhof.de

Der **kommunale Arbeitskreis** trifft sich am Montag, den **28.11.** bei Wilfried Seitz, Tel. 74784, Wiesenstr. 13, Rohrhof.

Nikolausstände

Am Samstag, den **03.12.** stehen die Freien Wähler zwischen 10.00 und 12.00 Uhr bei "**Mc. Paper (Post)**" in **Brühl** sowie beim "**Neukauf Seidler**" in **Rohrhof**. Die Bevölkerung ist eingeladen, mit uns über alle kommunalpolitischen Fragen ins Gespräch zu kommen. Für unsere Kleinen werden Nikolausüberraschungen bereitgehalten.

Heidi Sennwitz

1. Vorsitzende

Kulturelles



Dienstag, 29. November 2005, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Madeleine Sauveur

mit ihrem aktuellen Programm

„Ich habe dir nie einen Marmorkuchen versprochen“

Mögen Sie es beim Essen scharf gewürzt oder sind Sie ein Liebhaber milder Gaumenfreuden?

Lieben Sie ausgewählte Zutaten wie gepfefferte Wortkaskaden mit Biss, spritzige Lieder und knackigen Humor?

Setzen Sie sich, lassen Sie sich in die Welt des Restaurantbetriebes, der Düfte, der Gourmets und der menschlichen Eitelkeiten entführen, kurzum: erleben Sie ein kulinarisches Menü der Extraklasse!

Serviert von Madeleine Sauveur als Kellnerin Elke, begleitet von Bar-Pianist Harry alias Clemens Maria Kitschen.

Mit einem ausgeprägten komischen Talent und einer Superstimme bringt Madeleine Sauveur die Sinnlichkeit des Essens und Kochens in einen witzigen Zusammenhang mit Liebe, Sex und Leidenschaft. Ihr komödiantischer Motor kommt in Sekunden von Rotzgöre auf Operndiva.



Eintritt: 13,- €, AK + 2,- €

Kartenvorverkauf:

Bücherinsel, Am Lindenplatz

☎ 7 77 13

Rathauspforte

☎ 20 03-0

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 4. Dezember 2005

„20 Jahre Heidelberger Malerkreis“

Jubiläumsausstellung



Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. 14.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung

**Villa Meixner
Schwetzinger Str. 24
68782 Brühl**

Kultur in Brühl

Vorschau



Fr., 20. Jan. 2006, 20.00 Uhr Festhalle

Petra Förster mit ihrem Jubiläumsprogramm Highlights aus 15 Jahren Kabarett

Nach den großen Erfolgen 1994, 1998 und 2002 ist Petra Förster wieder in Brühl! Dieses Jubiläumsprogramm ist ein Schmankekl für Fans und die ultimative Chance für Neueinsteiger.

Eintritt: 10,- bis 14,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)



Do., 29. Dez. 2005, 15.00 Uhr, Festhalle

Das besondere Weihnachtsstück für Kinder ab 5 Jahren: "Das tapfere Schneiderlein"

Märchen in 8 Bildern nach den Brüdern Grimm von Georg A. Weth - eine Produktion des Kinder- und Jugendtheaters Speyer



Eintritt:
Kinder 6,- €, Erw. 7,- €, TK + 1,- €

Fr., 10. März 2006, 20.00 Uhr Festhalle

Lydie Auvray mit ihrer Band „Les Auvrettes“ und ihrem aktuellen Programm „Pure“

Lydie Auvray, der unbestrittene Star des modernen Akkordeons, geht zusammen mit ihrer Band, den „Auvrettes“, und dem neuen Programm „Pure“ auf Tournee und gastiert unter anderem in Brühl.

Karten ab sofort bei der Bücherinsel, ☎ 7 77 31
oder an der Rathauspforte, ☎ 20 03-0, erhältlich!

Eintritt: 13,- bis 20,- €, AK + 3,- €
(Einzelplatznummerierung)

Sa., 28. Jan. 2006, 20.00 Uhr und
So., 29. Jan. 2006, 19.00 Uhr in der Villa Meixner

Beide Veranstaltungen sind

ausverkauft!

Gegebenenfalls findet eine
3. Veranstaltung statt.



Fr., 17. März 2006, 20.00 Uhr Festhalle

Theater Hemshofschachtel mit ihrer aktuellen Komödie „Nix wie Kuddelmuddel“ von Jürgen Hörner

Karten ab sofort bei der Bücherinsel, ☎ 7 77 31
oder an der Rathauspforte, ☎ 20 03-0, erhältlich!

Eintritt: 8,- bis 15,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)



Schenken Sie Kultur zu Weihnachten mit Kulturgutscheinen!

Erhältlich in der Bücherinsel oder direkt bei
Lothar Ertl, Rathaus, Zi. 212

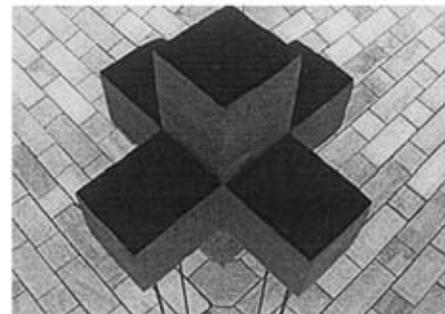
Karten gibt es bei der Bücherinsel · Tel. 0 62 02 / 7 77 13
und an der Rathauspforte · Tel. 0 62 02 / 2 00 30

Ausstellung in der Rathausgalerie bis 20. Januar 2006

Fotoausstellung des
Fotoclubs Reflex Dresden-Weixdorf

800 Jahre Dresden zum Stadtjubiläum 2006

Für das Jahr 2006 hat der Fotoclub Weixdorf
einen Fotokalender mit dem Titel „Menschen“
herausgebracht. Dieser Kalender ist an der
Rathauspforte und in der Bücherinsel zum
Preis von 9,90 € erhältlich.



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Rathausgalerie • Hauptstr. 1 • 68782 Brühl

Vereine



Jahrgang 1919/20

Der Jahrgang 1919/20 hat sein Treffen am Donnerstag, den 1. Dezember 2005, um 15.00 Uhr im "Bernhardusstüble", Hauptstraße 17.

Jahrgang 1922/23

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Donnerstag, 08.12.2005, um 16.00 Uhr im "Da Angelo" am Lindenplatz zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1925/26

Wir treffen uns am Mittwoch, den 30. November 2005, um 15.00 Uhr im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag, 29.11.2005, um 19.00 Uhr im Restaurant "Turnverein-Clubhaus" zum gemütlichen Beisammensein.

Förderkreis Dritte Welt

Zum nächsten Stammtisch trifft sich der Förderkreis Dritte Welt am Montag, den 28. November in der Brühler "Ratsstube". Interessierte sind herzlich eingeladen.

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Die vorweihnachtliche Feier des OV findet am Samstag, 10. Dezember, um 14.30 Uhr in der Festhalle statt. Neben einem ansprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen (ein Kaffeegedeck möge mitgebracht werden) und jedes anwesende Mitglied erhält ein kleines Präsent. Dazu eingeladen sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch all die VdK-Freunde, die sich immer an den VdK-Fahrten beteiligen.

Die letzte Ausflugsfahrt in diesem Jahr findet am Samstag, 17. Dezember, statt und führt zum Mittelaltermarkt und traditionellen Weihnachtsmarkt mit den 140 wunderschönen Ständen, nach Esslingen. Anmeldungen können bei der Vorsitzenden Körber, Tel. 71456, oder bei der zuständigen Vorstandschaft erfolgen. Abfahrt der Busse beim Schwimmbad-Parkplatz um 8.30 Uhr und jeweils kurz danach bei den bekannten Haltestellen.

Für den VdK-Winterurlaub, der vom 22.-29. Januar 2006 nach Mittelberg-Oy/Allgäu führt, sind noch zwei Doppelzimmer frei. Wer gerne in geselliger Runde acht erlebnisreiche Tage verbringen möchte, erhält nähere Auskunft unter der Tel.-Nr. 71456 (Körber).

AK

Mehr Mitglieder aber weniger Betreuung Bernd Kieser und Hans Holzinger zu Gast beim Brühler VdK-Ortsverband

Gute aber auch schlechte Nachrichten hatte das Kreisvorstandsmitglied des VdK Mannheim, Hans Holzinger, bei seinem Besuch in der Hufeisengemeinde zu verkünden. Der Altlußheimer war der Einladung der Brühler Vorsitzenden Anni Körber gefolgt. Trotz des "goldenen Oktobers" hatten sich zahlreiche VdK-Mitglieder im FV-Clubhaus eingefunden. Der Weg zur Informationsveranstaltung lohnte sich. "Wir sind jetzt im Kreisverband Mannheim wieder über 10.000 Mitglieder", berichtete Holzinger stolz.

Doch auch eine nicht ganz so gute Nachricht musste das Kreisvorstandsmitglied überbringen. So waren in diesem Jahr die

Außensprechstunden in Altlußheim, Neulußheim und auch in Brühl abgeschafft worden. Stattdessen wird nun jeden Donnerstag im Monat eine Sprechstunde im Hockenheimer Rathaus zwischen 14.00 Uhr und 16.30 Uhr ohne Anmeldung angeboten. "Die Heidelberger Rechtsabteilung des VdK ist dabei für die Brühler Mitglieder zuständig", erläuterte Holzinger.

"Gerade aber für viele Senioren ohne Auto ist der Weg nach Heidelberg allerdings kaum zu schaffen", warf Anni Körber ein. Für den nächsten Sommer versprach Holzinger eine Entspannung der Situation, da die zweite Sachbearbeiterin in Mannheim dann aus dem Mutterschaftsurlaub zurückkommt. "Das Fachchinesisch der Juristen ist nicht immer leicht zu verstehen. Heute möchte ich ganz herzlich Rechtsanwalt Bernd Kieser begrüßen", erklärte die 1. Vorsitzende des VdK, Anni Körber, am vergangenen Samstag. Kieser, der zugleich auch im Vorstand der Deutschen Vereinigung für Vorsorge und Betreuungsrecht (DVVB) ist, gab bei der Informationsveranstaltung des VdK einen Einblick in die praxisrelevanten Probleme der Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen. Nach seinem interessanten Vortrag hatten die Mitglieder noch einige Fragen an den Rechtsanwalt, die dieser gerne beantwortete. Abschließend bedankte sich Anni Körber im Namen der Mitglieder für die aktuellen Informationen bei den beiden Referenten.

Evangelischer Bläserkreis Brühl

SONNTAG, 4. DEZEMBER 2005, 17 UHR
KATHOLISCHE KIRCHE BRÜHL



MUSIK ZUM ADVENT

**EV. BLÄSERKREIS BRÜHL
UND BLÄSERENSEMBLE DER
JOHANNISGEMEINDE MANNHEIM**

ORGEL: GERHARD MÜLLER

LEITUNG: HEIKE WAGNER

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Auf der Adventsfeier kommt der Nikolaus

Am kommenden Sonntag, den 27. November (1. Advent), 15.00 Uhr, veranstaltet die Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof ihre Adventsfeier in der Festhalle Brühl.

Ein vorweihnachtliches Programm in gemütlicher Runde bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen und der Besuch des Nikolauses sollen den Nachmittag abrunden sowie die richtige Stimmung zu der bevorstehenden Adventszeit vermitteln.
K.A.

Gesangverein Konkordia Brühl



Zum Jahresende 2005 beendet Joe Weber seine Aktivität als Chorleiter und damit nach 14-jähriger Tätigkeit auch sein Engagement als Dirigent beim Gesangverein Konkordia.

Dies nimmt die Chorgemeinschaft zum Anlass, sein Wirken und seine Verdienste in angemessenem Rahmen zu würdigen und zwar in Form von Kirchenkonzerten am 1. Advent in Bürstadt, am 2. Advent in Mainz-Kostheim und am 3. Advent in Brühl.

Das Kirchenkonzert am 3. Adventssonntag, 11. Dezember 2005, in der Schutzengelkirche Brühl beginnt um 17.00 Uhr. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf an der Rathauspforte, in der Bücherinsel sowie bei allen Sängern der Konkordia.

Telefonische Kartenreservierungen für diese Veranstaltung werden entgegengenommen unter:

Tel. 06202/63809, Franz-Willi Wirtz, 1. Vorsitzender

Tel. 06202/74615, Dieter Seefeldt, 2. Vorsitzender

Tel. 06202/74972, Wolfgang Reiser, Kassier

Kirchenkonzert des MGV "Sängerlust" Bürstadt

Am Sonntag, 27. November, beteiligt sich der Konkordia-Chor am Kirchenkonzert des MGV "Sängerlust" Bürstadt in der örtlichen Pfarrkirche St. Peter.

Busabfahrt der Teilnehmer ist um 13.00 Uhr an der Haltestelle "TV-Gredel" in der Schwetzinger Straße. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr. Proben sind von 14.00 bis 16.00 Uhr.
fww

Gesangverein Konkordia Brühl



Musikverein Brühl e.V.

Würdige Gedenkfeier

Musiker und Sänger gedachten ihrer Verstorbenen

Am Totensonntag gedachten der Musikverein Brühl und der Gesangverein Konkordia in einer würdigen Feierstunde ihrer im Jahr 2005 verstorbenen Mitglieder.

Worte des Gedenkens sprach Pfarrer Andreas Meier von der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl. Umrahmt wurde die Gedenkfeier von Vorträgen der Bläser des Musikvereins sowie von Liedvorträgen der Konkordia-Sänger.

Katholisches Altenwerk Brühl

"Affe ahoi"

Ein Kindermusical in Zusammenarbeit der Jugendkapelle des Musikvereins 1929 Ketsch und dem Kath. Kinderchor Brühl/Rohrhof startet am Mittwoch, den 30.11.2005, um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum im Rahmen unseres Altenwerkprogrammes. Fahrdienst für gehbehinderte Senioren bei M. Becker, Tel. 72308. Bitte vorher anmelden. Das Team freut sich über viele Zuhörer.

Der Altengottesdienst für den Monat November findet vorher um 13.30 Uhr in der Schutzengelkirche statt.

CVM

Vortrag

Zum Vortrag unter dem Motto "Butter - das Tüpfelchen auf dem 'i' begrüßte Maria Becker beim katholischen Altenwerk im Namen des Organisationsteams zahlreiche interessierte Seniorinnen und Senioren. Frau Ortlepp vom Milchwirtschaftlichen Verein Kirchheim-Teck (Fachverband für alle Molkereien in Baden-Württemberg) dankte für die Einla-

derung. Einen besonderen Dank richtete Sie an die Teamfrauen, die im Vorfeld Zeit und Arbeit in die Vor- und Zubereitung der Butterkreationen investierten. Im Laufe der Jahrhunderte wurde Butter als Nahrungs- und teilweise Schönheitsmittel entdeckt. In der heutigen Zeit liegt bewusste Ernährung eindeutig im Trend und dazu leistet das reine Naturmittel einen wesentlichen Beitrag. Der Geschmack und die Bekömmlichkeit der Butter sind heute kaum noch wegzudenken aus der guten, feinen Küche und somit aus unserem täglichen Leben, meinte die Referentin, die mit dem oft gehörten Satz "Mit Butter schmeckt es besser!" sich von ihren Zuhörern unter Beifall verabschiedete.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Adventsbasar im Pfarrzentrum

Am ersten Sonntag im Advent, dem 27. November, lädt die Frauengemeinschaft Brühl zu ihrem Adventsbasar ein, der von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet hat. Die Besucher und Besucherinnen erwarten ein großes Angebot an schönen Geschenkartikeln für jeden Geschmack. Außer adventlichen Gestecken und Kränzen verlocken auch leckere hausgemachte Spezialitäten.

Nachmittags wird zum gemütlichen Verweilen und Plaudern bei Kaffee, Tee und Kuchen im adventlichen Atmosphäre eingeladen. Der Erlös des Basars ist vorwiegend für soziale und karitative Zwecke bestimmt.

hw

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Aktuelles

Sonntag, 27.11.,

17.00 Uhr: Adventskonzert des Jugendchores der KJG Brühl/Rohrhof und des Musikvereins Brühl, St. Michael, Rohrhof

Donnerstag, 01.12.2005,

18.00 Uhr: Sternsingerprobe im Pfarrzentrum

Samstag, 03.12 und Sonntag, 04.12.

Gaudiwochenende in Mönchzell

Donnerstag, 08.12.,

18.00 Uhr: Sternsingerprobe im Pfarrzentrum

20.00 Uhr: Taizé-Gebet, Schutzengelkirche Brühl

Mittwoch, 14.12.,

20.00 Uhr: Verantwortlichenrunde im Pfarrzentrum

Donnerstag, 15.12.2005,

20.00 Uhr: Taizé-Gebet, Schutzengelkirche Brühl

Sternsinger 2006 - Probenbeginn - Vorbestellung möglich!

Wir möchten schon heute zum ersten Mal darauf hinweisen, dass auch in der ersten Januarwoche des nächsten Jahres in Brühl und Rohrhof wieder die Sternsinger unterwegs sein werden. Die kleinen Königinnen und Könige möchten auf ihre Weise einen Beitrag leisten, gegen die Armut in der Welt zu kämpfen und sind vom 5.-8. Januar 2006 in unseren Straßen unterwegs. Wer mitmachen will, sei es als Sternsinger/in oder als Begleiter/in der Gruppen, ist herzlich eingeladen, zu einer der ersten Proben am Donnerstag, 01.12. und 08.12., jeweils um 18.00 Uhr ins kath. Pfarrzentrum, Hauptstraße 17, zu kommen und alles Nähere zu erfahren. Wer für evtl. kurzfristig anfallende Arbeiten wie nähen oder basteln zur Verfügung steht oder während der Laufzeit einmal für eine Gruppe mittags kochen will, wird gebeten, sich mit Projektleiter Michael Bössinger, Tel. 7632, in Verbindung zu setzen.

Ab sofort sind wieder Bestellungen der Könige/innen möglich, bitte melden Sie sich auch dazu unter der obigen Telefonnummer.

Es gibt auch wieder das Sternsingerkonto Nr. 21000590, bei der Sparkasse Heidelberg, BLZ 672 500 20, Empfänger: kath. Kirchengemeinde, Stichwort "Sternsinger". Vielen Dank!

Minigemeinschaft Brühl/Rohrhof**Alle Jahre wieder!**

Wieder einmal war wie jedes Jahr die Minivollversammlung. Geleitet wurde die Versammlung von unserer stellvertretenden Oberministrantin Steffi Zorn. In einer kleinen aber feinen Runde durften die Ministrantinnen und Ministranten auf Karten schreiben, was ihnen gefallen bzw. nicht gefallen hat und was man noch verbessern könnte. Die Antworten wurden zusammengetragen und in der Runde vorgelesen.

Es wurden unter anderem die Termine für das kommende Jahr bekannt gegeben und die Minis konnten sich im Ministrantendienstplan eintragen. Ein weitere Punkt war, dass auf eine Unterschriftenaktion, für den Erhalt des Dekanats Wiesloch hingewiesen wurde. Nachdem man die Für und Wider gegeneinander vorgetragen hatte, konnte sich, wer wollte, nach der Diskussion auf der Unterschriftenliste eintragen. Im Ganzen kam heraus, dass fast alle für den Erhalt des Dekanats waren.

Als Fazit kann ich nur sagen, dass es eine gelungene Minivollversammlung war und es wäre schön, wenn im nächsten Jahr noch mehr Minis zur Versammlung kommen könnten.

Wir würden uns freuen, vor allem viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.
mr

**Sportgemeinde Brühl****Abteilung Schützen****Termine November**

26./27.11. 4. RWK Kreisklasse LG/LP
48. KW 5. Ligawettkampf BSV LG/LP

Termine Dezember

03.12. Schlachtfest KK-Stand
49. KW (5) Kreisliga RWK LG/LP Kreis 9
09.-16.12. Putenschießen

10.12.

Achtung! Achtung! Achtung!
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nicht nach Eberbach, sondern nach Erbach, Abfahrt 14.00 Uhr Messplatz Brühl, Rückkehr ca. 20.00 Uhr. Liste liegt im Schützenhaus aus.

10./11.12. 5. RWK Kreisklasse LG/LP
50. KW 6. Ligawettkampf BSV LG/LP Kreis 9
16.12. Sportleitersitzung Ketsch Kreis 9

4. Rundenkampfergebnisse der Landesliga

Luftpistolenmannschaft SG Brühl I 4. Ligawettkampf BSV LP hatte den SSV St. Leon I zum Gegner und verlor 0:5 den Wettkampf. Bester Einzelschütze war Marco de Fazio mit 363 Ringen.

| | | |
|------------------|-------------------|-----------|
| Einzelergebnisse | Marco De Fazio | 363 Ringe |
| | Peter Lill | 360 Ringe |
| | Karl-Heinz Eisner | 356 Ringe |
| | Hans-Jürgen Payer | 345 Ringe |
| | Claus Heckert | 334 Ringe |

**Country Club Brühl
Buffalo's****Termine und Infos**

Freitag, 25.11.2005:
Clubabend ab 19.00 Uhr auf der Buffalo-Ranch
Freitag, 2. Dezember findet kein Clubabend statt.

Buffalo Bandits

montags, 18.00 bis 19.00 Uhr
LineDance Just for Fun, 19.00 bis 20.00 Uhr, der Jugend freitags, 17.30 bis 19.30 Uhr
im Gasthaus "Zum Schwanen", Neugasse 33 in 68782 Brühl
montags: LineDance-Tanztraining und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im Gasthaus "Zum Schwanen", Neugasse 33 in 68782 Brühl.
Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden recht herzlich eingeladen.
F.B., Schriftführer

**KJG Jugendchor Brühl/Rohrhof
und Freunde**

**Orchester des Musikvereins
Brühl**

**KONZERT
im Advent**

**27. November 2005
Kirche St. Michael-Rohrhof
Beginn: 17.00 Uhr**

EINTRITT FREI

KJG **Brühler Bläserakademie**

**KATHOLISCHE JUNGE GEMEINDE
BRÜHL / ROHRHOF**

BB **FWB-Becher** **Chemexer GmbH**

Sparkasse Heidelberg

Musikverein Brühl e.V. & Jugendmusikschule Brühl

**Bewegung Sport Gesundheit bei der
BEHINDERTENSPIELGRUPPE BRÜHL e.V.****Weihnachts-/Jahresabschlussfeier 2005**

Am Samstag, den 10. Dezember 2005 findet die diesjährige Weihnachts-/Jahresabschlussfeier der BSG Brühl statt. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Festhalle Brühl. Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der BSG recht herzlich einladen, in netter Gesellschaft diesen Abend zu verbringen. Für die musikalische Gestaltung und eine Tombola mit attraktiven Preisen wird wie immer gesorgt. Geldspenden für die Tombola nimmt die Vorstandschaft gerne entgegen.

Kegelverein 1974 Brühl e.V.**SKC 2 muss Lehrgeld zahlen**

Am Sonntag spielte die Zweite zu Hause in Brühl. Spannend war der Kampf bis zum Ende, doch leider konnten sich die Brühler nicht durchsetzen. Die zweite Mannschaft hat momentan einen sehr guten Tabellenplatz.

SKC 1982 Brühl 2 - SKC St. Leon 3 2388:2401
Es spielten: Wolfgang Döbel 425 LP, René Kröner 401 LP, Markus Beier 398 LP, Holger Koger 373 LP, Manfred Leukhardt 405 LP und Dieter Krenzlin 386 LP

SKC 1 hat das Siegen nicht verlernt

Am Sonntag spielten die "jungen Wilden" zu Hause gegen Kronau. Nach zwei bitteren Auswärtsniederlagen musste man die Tabellenführung zwar abgeben, konnte jetzt jedoch wieder an die Führung anknüpfen. Ein hervorragendes Spiel mit hervorragenden Leistungen! Die Mannschaft konnte innerhalb der letzten 100 Kugeln einen Rückstand von knapp 90 Holz noch zu einem Sieg drehen. Unter anderem mit einem Einzelergebnis von 274 LP mit 50 Kugeln durch Sebastian Böttcher. Insgesamt konnten wieder drei starke 900er durch die Brühler erkegelt werden. Auch Marco Mergenthaler schlug sich in seinem zweiten Spiel in der ersten Mannschaft der Brühler wieder gut. Er konnte als jüngster Spieler der "jungen Wilden" ein tolles Teilergebnis erspielen.

SKC 1982 Brühl 1 - SKC 1946 Kronau 1 5342:5295

Es spielten: Alexander Böttcher 884 LP, Markus Zirnstern 922, Marco Mergenthaler/Mathias Mückenmüller 822 LP, Sebastian Böttcher 931 LP, Oliver Jehn 925 LP und Daniel Zirnstern 858 LP



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Volleyball

Brühler Volleyball-Ortsmeisterschaft

Mit einem spannenden Endspiel endete dieses Jahr die Volleyball-Ortsmeisterschaft, die der TV Brühl am 13. November in der Realschul-Sporthalle ausrichtete. Dieses Jahr war der Zuspruch so groß wie schon lange nicht mehr, und so kamen 18 Mannschaften die sich nicht so sehr um Ruhm und Ehre, sondern um Spaß und Action stritten.

Nach einer kleinen Vorrunde war das Feld schon etwas gespalten, so dass dann in der Zwischenrunde die Viertelfinalgegner ermittelt werden konnten. Nach interessanten Halbfinals standen sich im Finale mit den Zockern eine bekannte und mit den Lehrern der Realschule eine neue Mannschaft gegenüber. Es war ein knappes Spiel, das die Zocker erst im dritten Satz für sich entscheiden konnten. Für die Statistik hier nun die anderen Platzierungen:

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. Zocker | 10. The Ausmans |
| 2. Lehrer Realschule | 11. TV Brühl-Handball Aktive |
| 3. BV Mittwoch | 12. Die Gazellen |
| 4. The Beacher | 13. Max ein Hund |
| 5. Jägermeister | 14. Olympia 2016 |
| 6. SV Rohrhof-Leichtathletik | 15. DRK |
| 7. TV Brühl - Handball AH | 16. TV Brühl - Freizeitkicker |
| 8. So to say | 17. Opelfreunde Rhein-Neckar |
| 9. TV Brühl - Tischtennis | 18. Tux |

Wichtig war aber, dass es allen Spaß gemacht hat und wir uns freuen würden, alle nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.
jk

Volleyball-Ballschule für 8- bis 11-Jährige

Welche Kinder zwischen 8 und 11 Jahren möchten gerne Spiel und Spaß mit Volleybällen erleben? Die Volleyballabteilungen des TV Brühl und der TSG Ketsch bieten in einer Stunde Schulung von Motorik, Koordination und Ballgefühl

- immer freitags von 15.30 bis 16.30 Uhr
- in der kleinen Halle der Neurotschule in Ketsch.

Bei Fragen können Sie sich gerne mit Sven Walter unter Tel. 0171/5539373 oder Bettina Domhöfer, Tel. 06202/26573, in Verbindung setzen.

jk

Abt. Handball



Frauen

Am Sonntag mussten die Handballdamen des TV Brühls zu einem Auswärtsspiel in Heddesheim antreten. Der Aufsteiger aus der A-Klasse zeigte sich als unangenehmer Gegner, zumal die Brühlerinnen auf zwei Stammspielerinnen und auf beide Torfrauen verzichten mussten. Karin Schäfer musste erneut als Torfrau einspringen und zeigte sich, insbesondere in der zweiten Spielhälfte, als sicherer Rückhalt.

Zunächst konnte sich keine der beiden Mannschaften absetzen. Die Abwehr beider Mannschaften zeigte Schwächen. Heddesheim kam oftmals über Kreisanspiele zum Torerfolg, wobei sich auf Seiten des TV Brühl vor allem Kerstin Siebenlist durchsetzten konnte, die zu Ende der ersten Hälfte dann auch Mann gedeckt wurde. Mit einem Zwei-Tore-Vorsprung konnte der TV Brühl in die Pause gehen.

In der zweiten Spielhälfte hatten sich die Brühlerinnen dann besser auf das Heddesheimer Angriffsspiel eingestellt. Man selbst kam nun immer öfter mit schnellem Angriffsspiel und über den Rückraum zum Torerfolg, da die Kondition des Gegners stark nachzulassen schien. Brühl konnte den Vorsprung kontinuierlich ausbauen und siegte letztendlich in einem fairen Spiel hochverdient mit 18:24 Toren. Mit diesem Erfolg verbesserte sich die Mannschaft auf den dritten Tabellenplatz.

Für den TV Brühl spielten: Karin Schäfer, Regina Rupp, Valerie Büchner, Veronika Booker, Anja Hirsch, Anja Büchner, Katja Reisinger, Nadine Indus Kerstin Siebenlist, Anita Gaisbauer

Vorschau:

Am kommenden Samstagabend kommt es zum Spitzenspiel zwischen dem TV Brühl und dem TSV Viernheim Ib. Nach der Niederlage am letzten Wochenende muss die Mannschaft um Steffen Drausnigg wieder punkten um weiterhin an der Tabellenspitze zu bleiben. Am Sonntagabend gastiert bei den Frauen ebenfalls der TSV Viernheim. Mit dem Sieg vom Wochenende im Rücken, sollte gegen den Tabellensechsten ein Erfolg drin sein. Die Mannschaften wünschen sich zu den Spielen viel Unterstützung durch die Fangemeinde.

Alle Spiele auf einen Blick:

Samstag, 26.11.2005

- 16.15 Uhr: Männer Ib - SG Heddesheim Ic
- 18.30 Uhr: Männer - TSV Viernheim Ib

Sonntag, 27.11.2005

- ab 10.00 Uhr: weibl. E-Jugend, Aufbaurunde in Ladenburg
- 11.15 Uhr: weibl. C-Jugend - HSG Hemsbach/Sulzbach Ib
- 13.30 Uhr: männl. D-Jugend - HG Oftersh./Schwetzingen Ib
- 14.00 Uhr: männl. C-Jugend - TSV Viernheim Ib
- 16.45 Uhr: männl. B-Jugend - TSV Viernheim
- 18.30 Uhr: Frauen - TSV Viernheim

Alle Spiele mit Ausnahme der Aufbaurunde finden in der Brühler Sporthalle statt.
hb

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



Rentnerstammtisch

Nächstes Treffen am Donnerstag, den 1. Dezember 2005, um 15.30 Uhr im FV-Clubhaus, Am Schrankenbuckel.

Adventsstammtisch am Donnerstag, den 15. Dezember 2005, um 15.30 Uhr im FVB-Clubhaus. Die Freunde des Sängerbundes werden uns mit einigen Liedvorträgen in die weihnachtliche Zeit einstimmen.

Jedermannsportgruppe

Herzliche Einladung zur Jahresabschlussfeier und Überreichung der Sportabzeichen und den verschiedenen Mehrkampf- und Laufabzeichen am Montag, den 5. Dezember 2005, um 19.00 Uhr im FVB-Clubhaus, Am Schrankenbuckel.

Walkinggruppe FV Brühl/Katholisches Altenwerk

Einladung zur traditionellen Jahresabschlusswanderung am Mittwoch, den 28. Dezember 2005. Treffpunkt 10.00 Uhr am Alfred-Körber-Stadion zur Wanderung über die Rheinauen zum Rhein und zur Gaststätte "Entenjakob". Nichtmitwanderer treffen sich ab 11.00 Uhr in der Gaststätte "Entenjakob" am Waidweg.

Abteilung Fußball

Fußball-Kreisliga:

FV 03 Ladenburg - FV Brühl 0:3 (0:1)

Den FV Brühl trifft es derzeit in der Fußball-Kreisliga knüppeldick. Zu der eh schon langen Liste an nicht einsatzfähigen Spielern gesellten sich vor dem Spiel in Ladenburg noch der erkrankte Tim Schimmele sowie Branko Bozic, der angeschlagen zunächst auf der Bank Platz nahm. Die Brühler Rumpelf bewies dann allerdings eine tolle Moral und feierte beim FV 03 Ladenburg einen souveränen 3:0-Auswärtserfolg.

Angesichts der mangelnden Alternativen schickte Brühls Trainer Uwe Müller eine eher defensiv ausgerichtete Elf auf das Feld, trotzdem war es der FVB, der bereits in der ersten Spielminute die Riesenchance hatte, in Führung zu gehen. Ugur Atik versagte allerdings frei vor Ladenburgs Schlussmann Andreas Göritz die Nerven, er setzte den Ball neben das Tor. Glück hatte Brühl wenig später, als Ladenburg nach einem nicht geahndeten Foul an Brühls Keeper Stefan Knebel lediglich den Pfosten traf (6.). Auch Thorsten Pächer brachte den Ball nicht im Brühler Kasten unter, nachdem er sich in den Strafraum getankt hatte, verzog er aus spitzem Winkel deutlich (8.). In der Folge setzten die Gäste aus der Hufeisengemeinde die Akzente. Zunächst brachte ein von Tobias Gottmann verlängerter Eckstoß Gefahr vor das Tor der 03er (12.), dann scheiterte Frank Riedinger mit einem Distanzschuss knapp (18.), machte es aber nur zwei Minuten später besser. Eine Freistoßflanke von Michael Pabst versenkte er per Kopf zur Brühler 1:0-Führung im Tor (20.). Die Chance zum Ausgleich hatte erneut Ladenburgs Pächer, er verfehlte aber wiederum das Tor deutlich (27.).

Ganz wichtig für den weiteren Spielverlauf war dann der frühe Treffer von Toni Schmidts in der zweiten Spielhälfte. Nachdem ein Schuss von Daniel Katsch zunächst abgewehrt wurde, kam er erneut an den Ball und passte quer auf Schmidts, der keine Mühe mehr hatte, zum 2:0 für die Gäste zu vollenden (50.). Der FVB ließ jetzt nur noch wenige Ladenburger Chancen zu, erleichtert wurde die Aufgabe durch das überharte Einsteigen von Bastian Keller, der für seine Aktion zu Recht mit gelb-rot vom Platz geschickt wurde (65.). Der FV Brühl schaukelte die Partie in Überzahl jetzt souverän nach Hause und ließ noch einen weiteren Treffer folgen. Nachdem Michael Pabst mit einem Distanzschuss nur knapp gescheitert war (68.) war Brühls letzter einsatzfähiger Stürmer ein zweites Mal erfolgreich. Nach einer Flanke von Tobias Gottmann drückte Frank Riedinger den Ball aus kurzer Distanz zum 3:0-Endstand über die Torlinie.

vm

Vorschau

FV Brühl empfängt Weinheim

Am 16. Spieltag der Fußball-Kreisliga steht für den FV Brühl wieder ein Heimspiel auf dem Spielplan. Die Elf von Trainer Uwe Müller empfängt die TSG 62/09 Weinheim 2 und will nach dem Auswärtserfolg auch im heimischen Alfred-Körber-Stadion wieder dreifach punkten. Anstoß der Partie ist am Sonntag um 14.30 Uhr.

Hoch zu bewerten ist der Teilerfolg der II. Mannschaft in der Fußball-Kreisliga A vom Vorsonntag, musste Trainer Richard Weber doch wieder etliche Spieler an die Kreisliga Elf abtreten. Am Sonntag um 12.30 Uhr empfängt der FVB II jetzt den FC Germania Friedrichsfeld.

Die dritte Mannschaft gastiert am Sonntag um 8.45 Uhr beim FC Badenia Hirschacker.

Juniorenspiele

Samstag, 26.11.2005

Heimspiele:

A2-Junioren, 15.10 Uhr:
SG Brühl/Rohrhof 2 - FC Badenia Hirschacker

B1-Junioren, 13.00 Uhr:
SG Brühl/Rohrhof 1 - FV 08 Hockenheim

C1-Junioren, 14.00 Uhr
SG Brühl/Rohrhof 1 - SG Amicitia/SG Viernheim 1

Auswärtsspiele:

C3-Junioren, 14.00 Uhr:
SG Amicitia/SG Viernheim 2 - SG Brühl/Rohrhof 3

D-Junioren, 14.10 Uhr:
SC Olympia Neulußheim 1 - FVB

Sonntag, 27.11.2005

Auswärtsspiele:

A1-Junioren, 11.30 Uhr:
VfL Neckarau - SG Brühl/Rohrhof 1

B2-Junioren, 10.30 Uhr
SC RW Rheinau - SG Brühl/Rohrhof 2
vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Winterfeier am 10.12.2005

Traditionell veranstaltet der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. zum Abschluss eines Jahres seine Winterfeier. Hierzu sind am Samstag, den 10.12.2005, um 20.00 Uhr alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich in die SVR-Halle eingeladen. Zu den Programmpunkten gehören unter anderem Gesangsdarbietungen des Ski-Club-Chores, eine Aufführung der Kindertanzgruppe "Space Girls" des SVR, Ehrungen verdienter Mitglieder sowie ein Beitrag der Theatergruppe des SV Rohrhof mit dem Titel "Weihnachtliches TV-Spektakel" sowie eine Tombola und auch eine Sonder-tombola. In diesem Zusammenhang bittet der Sportverein wieder um Unterstützung bei der Tombola.

Geschenke und Spenden hierzu werden von der Jugendabteilung des Vereins bzw. von der Vorstandschaft in der Zeit vom 30.11. bis 08.12.2005 eingesammelt. Der SV Rohrhof bedankt sich schon heute für die Unterstützung.

T.K.

Abteilung Fußball

SV Rohrhof - Spvgg 07 Mannheim

1:2

In einem spannenden Spiel in der Fußball-Kreisklasse A zwischen dem SV Rohrhof und der Spvgg 07 Mannheim haben sich die Gäste dank einer guten Abwehrleistung mit 2:1 (1:1) durchgesetzt.

Die Gäste waren von Beginn an sehr engagiert. Nach kurzer Zeit fiel fast schon die Führung, als Trovato Torwart Andreas Wagner ausspielte, aber Heiko Schäfer gerade noch klärte. Die Gäste besaßen dann mehr Glück, als der Ball nach einem Freistoß von Streich abgefälscht im Tor landete (0:1, 10.). Rohrhof wurde stärker, musste aber bis zur 40. Minute warten, ehe Schäfers Schuss zum 1:1 im Tor landete. Noch vor der Pause boten sich Michael Kalla und Schäfer gute Gelegenheiten, in Front zu ziehen.

Die zweite Hälfte begann sehr glücklich für die Gäste, da der Schiedsrichter schon nach zwei Minuten wegen eines umstrittenen Fouls von Patrick Ehret an Röhrborn auf den Elfmeterpunkt zeigte und Streich den Elfmeter zum 1:2 einschoss. Danach drängte Rohrhof auf den Ausgleich, schaffte es jedoch nicht, gegen die dicht gestaffelte 07-Defensive etwas auszurichten. Stattdessen tauchte Streich völlig frei vor Wagner auf

und scheiterte kläglich (75.). Drei Minuten später hatte Rohrhof eine gute Chance, als Schäfer zum Kopfball kam und Schlussmann Holzmeister den Ball noch über die Latte lenkte. Die letzte Chance des Spiels hatte der SVR durch Thomas Weber, der das Tor jedoch verfehlte.

SV Rohrhof II - TSG Rheinau

4:2

Fußballvorschau:

Auswärtsspiel beim SC 08 Reilingen

Das letzte Vorrundenspiel bestreitet der SV Rohrhof am kommenden Sonntag bei der Vertretung des SC 08 Reilingen. Die Reilinger sind nach einem starken Saisonstart zuletzt nicht mehr ganz so konstant in ihren Leistungen geblieben, so dass der SVR dort durchaus seine Chancen bekommen wird. Nach der ersten Heimmiederlage der Saison ist hierzu eine geschlossene Mannschaftsleistung gefragt. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr.

Die zweite Mannschaft spielt zum Abschluss der Hinrunde beim Tabellenvorletzten Karpaten Mannheim (Platz VfB Kurpfalz Neckarau) und will dort mit einer guten Leistung den Anschluss an die obere Tabellenhälfte wahren. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr.

Die C-Junioren spielen am Samstag um 14.00 Uhr bei der SG Viernheim, während die A-Junioren um 15.10 Uhr den FC Badenia Hirschacker empfangen. Die B-Junioren spielen am Sonntag um 10.30 Uhr bei RW Rheinau.

T.K.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Grandioser Familienabend der Angeltler mit zahlreichen Ehrungen und Tombola

Die Vorstandschaft hatte eingeladen - und nahezu 100 Mitglieder sind erschienen. Proppenvoll war die Gaststätte "Entenjakob" am vergangenen Samstag, als der Familienabend vom ASV Rohrhof über die Bühne ging. Die an sich gewohnte Angelkleidung blieb zu Hause, dafür waren die Damen und Herren an diesem Abend festlich herausgeputzt. Auch die Tischdekoration war entsprechend, alle Umstände ließen schon im Vorfeld die kommenden Festtage erahnen. In seiner Begrüßungsansprache hieß der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl die Ehrengäste und die Vereinsmitglieder herzlich willkommen. Namentlich begrüßte er den Ehrenvorsitzenden Dr. Adalbert Nessel, Rechtsanwalt Bernd Kieser, Steuerberater Gerd Stauffer, Hans Hufnagel vom SC Rohrhof, unseren Fischbäcker Peter Obeldobel und zuletzt Heinrich Triebkorn, ein Personenkreis, mit dem der ASV Rohrhof über das Jahr hinweg ständig in geschäftlicher Verbindung steht.

Ehrungen standen zunächst im Vordergrund, und zwar wurden Volker Burkhardt, Gisela Bätz, Ingrid Nessel, Peter Orth, Erwin Ulbrich, Marianne Welter und Joachim Quasebarth mit silberner Ehrennadel, Urkunde und einem Präsentkorb ausgezeichnet, alle Mitglieder, die seit 25 Jahren dem Verein die Treue halten. Zu jedem der Geehrten fand Uwe Kanehl passende Worte, und er beschrieb in kurzen Worten ihre Verdienste und ihr Wirken im ASV Rohrhof. Jubilare, die zu diesem Abend nicht erscheinen konnten, werden nachträglich geehrt.

Nach einer Pause ging es weiter mit den Ehrungen der diesjährigen Vereinsmeister. Zu dessen Ermittlung erfolgten über das Jahr hinweg fünf Angeln, wobei ein Angeln mit dem schlechtesten Ergebnis gestrichen wurde. Es begann mit der Jugend. Jugendvereinsmeister 2005 wurde Marc Vorndamme, gefolgt von Andre Winterkorn und Selina Ganz. Auch der Casting-Sport lebt im Verein wieder neu auf, nachdem dieser Wettkampf bei uns in den 60er Jahren seinen Höhepunkt hatte. Mehrere Mitglieder vertraten damals den Verein auf nationaler und internationaler Ebene. Castingmeister der Jugend wurde in diesem Jahr Sven Vorndamme. Bei den Senioren nahmen insgesamt 35 Sportsfreunde an den Vereinsangeln teil, 22 davon kamen in die Wertung. Den letzten Platz erreichte Siegfried Muschalok, der mit der roten Laterne ausgezeichnet wurde und dafür den "singenden Fisch" erhielt.

Bei den Aktiven errang der Sportwart Udo Sammer die Würde des Vereinsmeisters, der für dieses Jahr den Wanderpokal neben einem Gutschein erhielt. Auf den weiteren Plätzen folgten Achim Dinies, Dr. Adalbert Nessel, Anton Markmann und Matthias Bleß.

Es folgte dann der erste Teil der sehr gut bestückten Tombola, jedes Vereinsmitglied und jeder Ehrengast hatte mit dem Glas Begrüßungssekt ein Los erhalten. Worte des Dankes gingen an die namentlich erwähnten Spender. Zelebriert wurde die Verlosung von unserem Vergnügungswart Bernd Krieger, der zu jedem Gewinn und Gewinner lustige Bemerkungen auf den Lippen hatte und somit die Lacher auf seine Seite zog.

Heiter und lustig ging es im Programm weiter mit zwei Sketchen, die von der Frauengruppe unter der Regie von Lina Sammer aufgeführt wurden. Eine Chefin - wie zu hören war - die ihre Aufgabe sehr ernst nahm und in den Proben mit den Laienspielern hart ins Gericht ging. Insgesamt 14 Frauen und vier Männer gaben ihr Bestes und bei den aufgeführten Stücken "Postwurfsendung" und "Anglertag" drohten vor Lachen die Zwerchfelle zu platzen. Wohlverdienten Applaus gab es für die witzigen Aufführungen, die sich vom Inhalt her natürlich auf die Angelei bezogen.

Am Ende der zweiten Tombolarunde kam der Hauptpreis zur Verlosung und der glückliche Gewinner des von Peter Obeldobel gestifteten Trecking-Fahrrades war unser Sportwart Udo Sammer. Großzügigerweise nahm er den Preis nicht an, weshalb eine Versteigerung durchgeführt wurde. Das höchste Gebot kam von Gerd Stauffer und mit 135,- € erhielt er den Zuschlag. Er stockte diesen Betrag noch auf und zusammen mit dem Losverkauf floss immerhin ein stolzer Betrag von 450,- € in die Jugendkasse.

Es war bereits nach Mitternacht, als der offizielle Teil des recht abwechslungsreichen Abends mit den vielen Höhepunkten zu Ende ging, bedauerlich für alle, die an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen konnten.

Aufruf zu weiteren Arbeitseinsätzen

Am 03.12.2005 wird am Vereinsgelände für dieses Jahr der letzte Arbeitseinsatz durchgeführt, wozu erneut die Arbeitskraft der Mitglieder erforderlich ist. Treffpunkt für die freiwilligen Helfer ist jeweils um 8.30 Uhr bei der Fischerhütte. Es geht um die Fortführung der bereits in Angriff genommenen Arbeiten rund um den Angelsee, so vor allen Dingen um das Freihalten und Säubern der Angelplätze. Dazu bitte geeignete Werkzeuge mitbringen und die Arbeitshandschuhe nicht vergessen. Nach Abschluss der Arbeiten stiftet der Verein wie immer für die Helfer ein stärkendes Mahl.

Winterangeln am Altrhein

Am Sonntag, den 27.11.2005 findet am Altrhein unser Winterangeln statt und alter Tradition entsprechend, treffen sich die wettererprobten Angler um 8.00 Uhr auf der Friesenheimer Insel zur Verlosung. Geangelt wird in der Zeit zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, wobei der Fang anschließend an Ort und Stelle verworfen wird. Anschließend erfolgt die Rückfahrt zur Fischerhütte, dort haben die Vereinsköche dampfendes Sauerkraut mit Rippchen bzw. Knöchel parat. Sind Durst und Hunger gestillt, gibt der Sportwart Udo Sammer das Angelergebnis bekannt. Der Bestplatzierte hat dann die Möglichkeit, sich als Erster aus der Vielfalt von Gefrorenem zu bedienen, in dieser Reihenfolge geht es dann weiter, und der "Letzte" muss sich dann sprichwörtlich mit dem begnügen, was übrig geblieben ist.

Gbm.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.



Winterfeier in der Festhalle am 26.11.2005

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier in der Festhalle aus, hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen. Saalöffnung ist ab 19.00 Uhr und das Programm mit Ehrungen

der Vereinsmeister und verdienter Mitglieder beginnt ab 20.00 Uhr.

Zur Musik von Heinz Tippels Plattenkiste darf auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit, sich in der Fischerbar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also, bei den "65ern" vorbeizuschauen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Die Helfer treffen sich zum Aufbau ab 10.00 Uhr in der Festhalle.

J.R.

Kanarienzucht- und Vogelschutzverein Brühl und Rohrhof

Vogelausstellung

Die Ausstellung des Kanarienzucht- und Vogelschutzvereins Brühl und Rohrhof in den unteren Räumen der Sporthalle der Schillerschule war diesmal überdacht von der Leistungsschau der BDS. Oben wie unten ging es um Leistung, denn eine Zuchtleistung war es allemal, die dort zu sehen war.

In vielen Farben präsentierten sich die gefiederten Zweibeiner, so bunt wie die Federn waren auch der Gesang und das Gezwitscher, von Vogelgrippe keine Spur.

Prachtexemplare in den einzelnen Kategorien wurden prämiert. So gewann Elisabeth Kubitschek die Vereinsmeisterschaft. Für ihre "Deutsch-Haube" weiß erhielt sie 368 Punkte. Willi Schwämmle wurde mit seiner Züchtung und 367 Punkten Klassensieger der Farbkanariern gelb, und bei den Kanariern weiß war wiederum Elisabeth Kubitschek Klassensiegerin mit 368 Punkten.

Bei den Fife grün, die zu der großen Gruppe der Positurkanariern in der Ausstellung gehören, stellte Klaus Schmitt den Klassensieger. Neben den Kanarienvögeln, die gewertet wurden, waren jedoch noch weitere Exoten zu bewundern. Besonders ins Auge fielen mit ihren roten Schnäbeln und den orangen Kehlen die Unzertrennlichen. Ihren Namen haben sie wohl zurecht, denn sie sitzen immer dicht nebeneinander und meist sieht man sie beim Schnäbeln. Bei den Bauern in Afrika, wo sie beheimatet sind, erfreuen sie sich keiner allzu großen Beliebtheit, denn sie richten auf den Feldern großen Schaden an.

Wesentlich kleiner sind die Spitzschwanzamadine aus Australien und die Reisfinken aus Indonesien. Klein, sehr bunt und scharf gezeichnet sehen die australischen Goldamadine aus. Dann waren noch Japanische Mävchen und Blaugenick-Sperlingspapageien zu sehen, und in einer großen Voliere flatterten viele Diamanthäubchen umher.

Besonders interessant waren die bunten Vögel für die Kinder, die mit ihren Eltern die Ausstellung besuchten und anschließend vielleicht ein großes Stück Kuchen verzehrten, von den Mitgliedern des veranstaltenden Vereins hausgebacken. Dazu gab es Kaffee und für den, der es herzhaft mag, Würstchen. Am Abend war alles restlos ausverkauft und der Vorstand Josef Kubitschek freute sich über den regen Besuch. Auch deshalb, weil die statt eines Eintrittsgelds für die Ausstellung erbetenen Spenden Bürgern in Not zukommen.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Herbstfeier zum Abschluss des "hunde"-sportlichen Jahres

Bei der Ankündigung in der letzten Woche hatte sich leider der Fehlerteufel bei den Terminen eingeschlichen, hier nun die korrekte Ankündigung.

Nachdem das "hunde"-sportliche Jahr 2005 fast vorüber ist, plant der Verein der Hundefreunde Rohrhof nun, seine in diesem Jahr sehr erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler im Rahmen einer Herbst- und Meisterschaftsfeier gebührend zu feiern. Die Feier findet am Samstag, den 3. Dezember 2005, ab 19.00 Uhr im Clubhaus, Hanfäcker 11, statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Auch in diesem

Jahr gibt es wieder ein kleines Rahmenprogramm und eine Tombola, zu der Spenden recht herzlich willkommen sind.

Auch die Adventszeit wirft ihre Schatten voraus. Wie in den letzten Jahren auch, hat sich der Nikolaus bei den Hundefreunden angesagt. Wir erwarten ihn am Sonntag, 11. Dezember 2005 in einer kleinen Nikolausfeier ab 16.30 Uhr, ebenfalls im Clubhaus. Wir bitten um Voranmeldung.

SWA



Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Nachwuchsschwimmer beim 3. Kinderschwimmfest des SV Hellas

Am Sonntag, den 13.11.2005, trafen sich über 180 Kinder der Jahrgänge 1995 bis 1999 beim 3. Kinderschwimmfest im Brühler Hallenbad. Die Kinder kamen aus den Schwimmvereinen Brühl, Eutingen, Nußloch, Eppelheim, Leimen, Mannheim, Heidelberg, Waldbrunn und Dossenheim. In 27 Wettkämpfen in allen Schwimmdisziplinen waren fast 520 Einzelstarts und 26 Staffeln zu meistern. Die Anforderungen an die Organisation waren deshalb auch sehr hoch. Jedoch gab es sehr viele Helfer, inklusive dem Schwimmgericht, die den reibungslosen Ablauf gewährleisteten. Der Wettkampf wurde kindgerecht ausgetragen, d.h. dass nur 25-m- und 50-m-Strecken geschwommen wurden und die technisch einwandfreie Ausführung der einzelnen Disziplinen eine großzügige Auslegung erfuhr. Die Nachwuchstalente des SV Hellas gewannen in der Vereinswertung 15-mal Gold, 8-mal Silber und 12-mal Bronze. Bei fast allen Schwimmerinnen und Schwimmern des SV Hellas machte sich der Trainingsfleiß durch persönliche Bestzeiten bezahlt.

Im Jahrgang 1999 gewannen Jacqueline Ruffler 1 x Bronze und Moritz Werner 1 x Silber und 2 x Bronze. Im Jahrgang 1998 gewannen Marc Zillgitt 2 x Gold und 1 x Bronze, Lukas Frank 1 x Silber und Dennis Götz 1 x Bronze. Im Jahrgang 1997 der Mädchen gewannen Lorena Lotze 3 x Gold und Sabrina Winter 1 x Silber. Bei den Jungen im Jahrgang 1997 gewann Nils Kirstetter 3 x Gold und 1 x Bronze und Tim Kosel 1 x Silber und 3 x Bronze. Im Jahrgang 1996 der Mädchen gewann Kim Walter 2 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze. Bei den Jungen im Jahrgang 1996 gewann Florian Willer 1 x Bronze. Im Jahrgang 1995 gewannen Carolin Klein 2 x Gold und 1 x Silber, Sina Wunderlich 2 x Gold und 1 x Bronze und Nathalie Würth 1 x Silber und 1 x Bronze. Die 4 x 25-mixed-Staffel Brust Jahrgang 1997 gewann mit Nils Kirstetter, Sabrina Winter, Tim Kosel und Lorena Lotze die Goldmedaille. Ebenso holte sich die 1. Mannschaft des SV Hellas bei der 4 x 25-mixed-Staffel Freistil Jahrgang 1997 mit Nils Kirstetter, Lorena Lotze, Tim Kosel und Sabrina Winter die Goldmedaille und die 2. Mannschaft des SV Hellas mit Philipp Werner, Rebecca Berg, Daniel Ruffler und Christina Kokonis die Silbermedaille. Die 4 x 50-m-mixed-Staffel Freistil Jahrgang 1995/96 mit Kim Walter, Nathalie Würth, Carolin Klein und Sina Wunderlich gewann die Bronzemedaille.

Der SV Hellas möchte sich an dieser Stelle auch bei der Gemeinde Brühl bedanken, die dafür das Hallenbad zur Verfügung stellte und natürlich auch bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, damit auch in Zukunft das Kinderschwimmfest ausgetragen werden kann.

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 27.11.2005

- 09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Glücklich trotz Hunger - Wie ist das möglich?"
- 10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober "Echte Demut entwickeln" - gestützt auf 2. Samuel 22:28

Dienstag, 29.11.2005

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 10 aus dem Buch "Die Prophezeiung Daniels - Achte darauf!" besprochen: "Wer kann dem Fürsten der Fürsten widerstehen?" (Das kleine Horn erlangt große Macht/Die Stätte seines Heiligtums niedergeworfen)

Donnerstag, 01.12.2005

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Chronika 6-9 werden unter anderem die Themen behandelt: "Der christliche griechische Text der Heiligen Schrift - Teil 1" und "Was die Bibel über Homosexualität sagt".

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff jeden ersten Freitag im Monat

Nächster Termin: 02.12.2005, von 16.00 bis 17.30 Uhr im Hebelsaal im J.-P.-Hebel-Haus, Hildastraße 4a, in Schwetzingen

Trauernde, die mit dem Verlust eines Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Weitere Infos gibt es bei Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309) oder Silvia Verwaal-Mellem (Tel. 06205/100342).

Diavortrag bei Pro Seniore

"Nimm dir Zeit für deine Heimat" lautet der Titel des Diavortrages von Hans Weihe vom Heimatverein Brühl, zu dem am Mittwoch, 30.11.2005, um 16.00 Uhr die Pro Seniore Residenz einlädt. Im "Roten Salon" wird Hans Weihe uns Brühl und Rohrhof gestern und heute präsentieren, und zwar anhand eines Rundgangs von der Eisenbahnlinie bis Schütte Lanz. Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind alle Bewohner, Angehörige und Interessierte.

Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH

"HIN UND WEG"-Ausgabe Herbst/Winter soeben erschienen:

VRN-Kundenmagazin im neuen Gewand

Rechtzeitig zum Beginn der kalten Jahreszeit erscheint die diesjährige Ausgabe Herbst/Winter des beliebten Kundenmagazins des Verkehrsverbunds Rhein-Neckar im neuen Gewand. Nach einer Leserumfrage im Dezember 2004 war "HIN UND WEG" einer Verjüngungskur unterzogen worden. Mehr Übersichtlichkeit, mehr Nachrichten aus den Verkehrsunternehmen, viele Ausflugstipps, die Lust auf Entdeckungsfahrten mit Bus und Bahn machen und ein neuer klarer und ansprechender Titel - das sind die Veränderungen in Kürze. Konkret gibt es in der Ausgabe Herbst/Winter wieder einiges zu entdecken: die Bibliotheken der Region beispielsweise, das Glücksschweinemuseum in Bad Wimpfen oder die besten Plätze, um auf das neue Jahr anzustoßen. Außerdem findet man Porträts von Andreas Schilling, dem neuen Chef der S-Bahn RheinNeckar und den Rhein-Neckar-Werkstätten, die auch mit der Verteilung von "HIN UND WEG" betraut sind sowie einen Erfahrungsbericht über die ersten Wochen des Stadtbahnverkehrs zur SAP Arena.

HIN UND WEG ist wie immer kostenlos erhältlich bei den Verkehrsunternehmen, bei Gemeindeverwaltungen und vielen Touristinformationen im VRN-Gebiet und kann unter www.vrn.de nachgelesen werden

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

Jugendbettcouch mit neuer Matratze, 90 x 200 cm, blau gemustert Tel. 71072

Wohnzimmerschrank, Nussbaum, B 2,20 x H 1,55 x T 0,65 Tel. 72443

Couchgarnitur, blau, Velours, sehr gut erhalten
1 Zweisitzer, 1 Dreisitzer, Eckteil und 1 Sessel Tel. 56049

schwarzer Vitrinenschrank (Esche), 220 cm hoch, 100 cm breit, 45 cm tief, oberer Teil Dreiecksform, beleuchtete Glasvitrine, Mitte Schublade, unterer Teil Schrank mit zwei Fächern

Computertisch, hellbraun-grau, 80 cm breit, 81 cm hoch, 45 cm tief

Bildschirm Jakume und zwei Lautsprecher ca. 20 Romane Tel. 0160/97527646

Salon-Schulung im Haarstudio E.-Mecking-Team

Neue Trends in Farbe- und Strähnentechiken wurden am Sonntag, 20.11.2005 von Peter Schug, freier Mitarbeiter der Firma Alcina, demonstriert.

Hierbei legte Friseurmeister Erhard Mecking das Schwergewicht auf den Nachwuchs!

Jessica Eisinger (2. Lehrjahr), Melanie Cannia (3. Lehrjahr), Jungfriseurin Jana Drabjazky sowie Top-Stylisten Ana Cilia trainierten dabei erfolgreich an jeweils zwei Modellen.

Das gleiche Team wurde schon am 23. Oktober dieses Jahres von Rainer Curth, Spezialist für Haarschneidetechniken, erfolgreich trainiert.

